

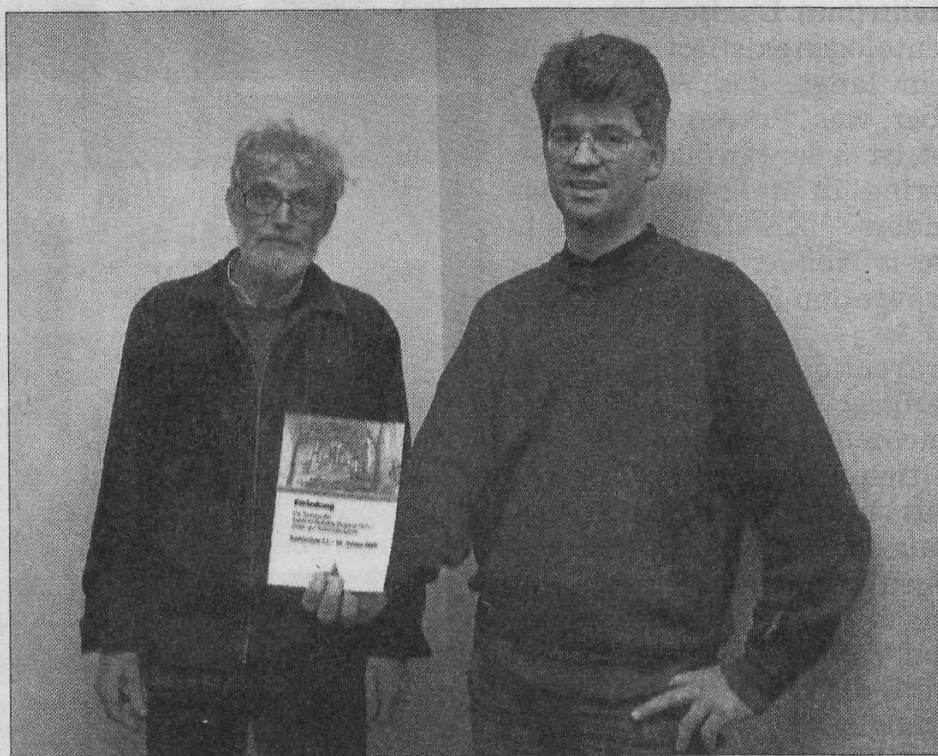
Möllner Markt 21.1.2009

Orgelsymposium tagt in Mölln

Bürger sind eingeladen, sich zu informieren

Mölln (mn). Am kommenden Wochenende steht Mölln im Zeichen seiner historischen Scherer-Bünting Orgel der St. Nicolai Kirche. Während eines dreitägigen Symposiums treffen sich Orgelexperten im Historischen Rathaus. Eingeladen haben dazu der Möllner Orgelbauverein sowie die Evangelische Kirchengemeinde (der MARKT berichtete).

Eine Aufgabe des vom 23. bis 25. Januar statt findenden Symposiums ist es, Wege zur Rekonstruktion der Kirchenorgel aufzuzeigen. Diskutiert werden unter anderem die Ergebnisse eines Gutachtens über den Orgelprospekt. Neben Organisten und Orgelbauern kommen auch Musikwissenschaftler zu Wort. Wichtig, so betonen die Veranstalter, sei es auch, Möllner Bürger und Interessierte aufzufordern, an dem Symposium teilzunehmen, sich die Vorträge anzuhören, mitzudiskutieren um letztlich mehr über das bedeutende Musikinstrument zu erfahren. Die Einblicke in die aktuelle Restaurierungsmöglichkeiten zu



Kirchenmusiker Volker Jänig (re.) und Christian Brosse vom Orgelbauverein Mölln haben das Symposium mit organisiert und hoffen auf das Interesse der Bürger.

Foto: Nordmann

geben um somit die Akzeptanz für das Projekt zu fördern, sei ein wichtiges Ziel des Symposiums, so die Organisatoren. Beginn ist am Freitag, 23. Januar, um 17 Uhr im Historische Rathaus. Am Sonnabend beginnt das Symposium ab 9 Uhr im Rathaus. Abschluss

bildet am Sonntag um 10 Uhr ein Festgottesdienst in der St. Nicolai Kirche. Das vollständige Programm der Veranstaltung ist im Internet unter www.kirche-moelln.de nachzulesen.

Referenten sind der Musikwissenschaftler Ulf Grapent-

hien aus Hamburg, der Historiker Professor Dr. Eckart Opitz, Stadtarchivar Christian Lopau, Orgelbaumeister Reinalt Klein aus Leipzig, die Orgelbauer Martin Rost und Kristian Wegschneider sowie Professor Dr. h.c. Harald Vogel und Dr. Marc Schäfer aus Straßburg. Wie hochrangig das Expertenteam ist, das in Mölln diskutieren wird, beweist Dr. Marc Schäfer. Das Mitglied der Internationalen Arbeitsgemeinschaft für Orgeldokumentation hat ein Orgelstudium sowie ein Theologiestudium absolviert und arbeitet unter anderem als Orgelsachverständiger beim staatlichen Denkmalsamt in Paris sowie als Sachberater bei Orgelrestaurierungen. Der Wissenschaftler promovierte über die Orgelbauerfamilie Silbermann. Mit dabei ist auch der Lübecker Musiker Arvid Gast. Der Professor an der Musikhochschule Lübeck wird nicht nur mit diskutieren, sondern ein Konzert am Freitag um 20 Uhr in der St. Nicolai Kirche an der Orgel begleiten. Zu allen Veranstaltungen ist der Eintritt frei.

Klangwelt der Orgel

Das Konzert zum Symposium

Mölln (mn). Umrahmt wird das Möllner Orgelsymposium am Freitag, 23. Januar, ab 20 Uhr mit einem besonderen Konzert in der St. Nicolai Kirche. In dem Konzert soll den Zuhörern auch die kirchenmusikalische Dimension der historischen Scherer-Bünting Orgel demonstriert werden.

Zu hören ist Musik aus der Entstehungszeit der Möllner Orgelpfeifen zwischen 1413 und 1766. Organist des Abends ist der Lübecker Arvid Gast. Begleitet wird der Organist von der Chorschola St. Nicolai, dem Ensemble Marescotti sowie „Musica viva Mölln“ unter Leitung von Volker Jänig.

Der Festgottesdienst am Sonntag, 25. Januar, um 10 Uhr in der St. Nicolai Kirche steht ebenfalls im Zeichen der Orgel. Geboten wird besondere Orgelmusik. Kirchenmusi-



Die Chorschola St. Nicolai ist unter anderem auch beim Konzert am Freitag zu erleben.

Foto: Bildreich-fotografie.de/hfr

ker Volker Jänig wird dabei von Sopranistin Uta Singer sowie Hartmut Ledebauer (Flöte) begleitet.